

EINSIEDELN

ICH MEINTI

## Weihnachten? Im 21. Jahrhundert?

Ich verstehe es, wenn viele bekunden, dass ihnen Weihnachten nur in der Kindheit leuchtende Augen verleihen konnte, oder wenn sie gar sagen, dass sie «die Nase voll davon» haben, weil dieses Fest mit «Kommerz», «Konsum» und «Kitsch» überladen sei.

Mir fallen drei Baustellen ein, die wir mit Weihnachten haben: 1. Die Kommerzialisierung und mit dieser eine schleichende Reduzierung von Weihnachten auf Konsum, 2. Die Weihnachtsbotschaft im 21. Jahrhundert, 3. Einsamkeit von Alleinstehenden, ausgerechnet an Weihnachten.

Die «Geschäftlmacherei» mit Weihnachten können wir wohl nicht aus der Welt schaffen. Aber wie können wir im 21. Jahrhundert das in der Weihnachtsgeschichte versprochene «Heil» erwarten, in einer Zeit, in welcher viele den Eindruck haben, dass wir uns in einer Abwärtsspirale befinden? Ist da der weihnächtliche Rückgriff auf einen Messias, der alles für uns erledigt und eine Welt voller Liebe schafft, nicht etwas zu passiv?

Klar, wenn wir uns nicht selbst anstrengen, an einer besseren Welt mitzuarbeiten, wäre die Weihnachtsgeschichte eine veraltete Erzählung, die nur unserer eigenen moralischen Bequemlichkeit und Selbstgerechtigkeit dient. Zwischendurch ist es deshalb gut, wenn wir uns auch unbequeme Fragen stellen: Ist es nicht ziemlich natürlich, ja fast ein emotionaler Automatismus, meine Enkelkinder reich zu beschenken, diejenigen zu lieben, die mir nahe sind, oder innerhalb der Familie solidarisch zu sein? Das ist sicher wichtig, aber ist das alles, was ich der Welt geben kann?

Die Weihnachtsgeschichte – und mit ihr die Weihnachtszeit – hat auch heute die Kraft, in uns solche Fragen oder tiefe Gefühle der Menschlichkeit auszulösen. Sie erinnert an ein leuchtendes Vorbild, an eine unendliche Liebe, die uns inspirieren und tragen kann, uns mithin auch im 21. Jahrhundert eine zutiefst humanistische Vision gelebter Nächstenliebe zu geben vermag.

Zugegeben, das sind grosse Worte, welche im Alltag nicht einfach zu leben sind. Für mich ist diese weihnächtliche Vision deshalb wie ein von weither leuchtender Stern, der uns mit seinem Licht zuruft. Analog zum Polarstern kann er uns eine innere Navigation geben, deren Umsetzung mit kleinen Schritten beginnt. Beispiel: Gerade an Weihnachten sollte sich Einsamkeit nicht vergrössern. Vielleicht lässt sich noch ein zusätzliches Tischset anbringen? Das habe ich selbst in meiner Jugend dank der Offenheit meiner Mutter erlebt, als ich einen damals einsamen Freund am Heiligabend nach Hause nehmen durfte – und es war eines der schönsten Weihnachtsfeste meines Lebens.

EDWIN EGETER, DR. PHIL., LEITER  
ADMINISTRATION KIRCHGEMEINDE  
EINSIEDELN

KURZINFO

### Kirchgemeinde- ratsecke

Die GD-Gruppe war sehr fleissig und hat für 2025 elf besondere Gottesdienste am Samstagabend geplant.

www.ref-einsiedeln.ch

#### GOTTESDIENSTE

**Sonntag, 1. Dezember**  
10 Uhr, Gottesdienst mit Orgeljubiläum, Pfarrer Urs Jäger und Pfarrerin Réka Jaeggi, vorher Chilezmorge  
**Sonntag, 8. Dezember**  
10 Uhr, Gottesdienst, Pfarrerin Réka Jaeggi, danach Chiléfaki  
**Sonntag, 15. Dezember**  
10 Uhr, Gottesdienst, Pfarrerin Réka Jaeggi  
**Sonntag, 22. Dezember**  
10 Uhr, Gottesdienst, Pfarrer Lorenz Schilt  
**Montag, 23. Dezember**  
19 Uhr, Altersheim Unteriberg, Weihnachtsfeier für alle, Pfarrer Urs Jäger  
**Dienstag, 24. Dezember**  
18 Uhr, Heiligabendfeier für Gross und Klein, Pfarrer Urs Jäger  
**Mittwoch, 25. Dezember**  
10 Uhr, Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer Urs Jäger  
**Sonntag, 29. Dezember**  
10 Uhr, Gottesdienst, Pfarrerin Rahel Eggenberger

#### ANDACHTEN

**Jeweils mittwochs**  
(ausser 25. Dezember),  
18 Uhr, Kirche, Friedensgebet

#### MITENAND

**Schritte in die Stille.**  
Jeweils dienstags (ausser 24. und 31. Dezember),  
18.30 Uhr, Kirchgemeindefestsaal:  
Duft Qigong und Meditation  
**Kleiderabgabe und Kleidersammlung.** Jeweils mittwochs  
(ausser 25. Dezember), 15.30–17.30 Uhr, Kirchgemeindefestsaal, zugunsten ukrainischer

Flüchtlinge. Kleiderspenden nur nach vorheriger Absprache Kontakt:  
Chris Clark, 079 507 70 40,  
Barbara Mitterecker,  
079 297 52 46

**Chilezmorge.**  
Sonntag, 1. Dezember,  
9 Uhr, Kirchgemeindefestsaal,  
gemeinsames Frühstück vor dem Gottesdienst  
**Orgeljubiläum.**

Sonntag, 1. Dezember, ab 11 Uhr  
**Chilekafi.** Sonntag,  
8. Dezember, Kirchgemeindefestsaal, nach dem Gottesdienst  
**Adventsfenster.**

Sonntag, 15. Dezember, ab 18 Uhr, Vorplatz Kirchgemeindefestsaal. Im Anschluss an die Kinderweihnacht kann das Adventsfenster bestaunt werden, mit Punsch und Zöpfli  
**Einsiedle mitenand.**  
Montag, 16. Dezember,  
17.30 Uhr, Zentrum Waldstatt, Begegnung von Asylsuchenden und Flüchtlingen mit Einheimischen. Infos:  
www.einsiedle-mitenand.ch

#### KINDER/JUGENDLICHE

**Chinderfir.** Mittwoch,  
4. Dezember, 9.30 Uhr, Kirche,  
kurze Feier mit Singen,  
Beten, Geschichten für  
Vorschulkinder in Begleitung,  
mit Znüni, mit Heidi  
Degiorgi und Ursi Sidler  
**Samichlausfeier.** Samstag,  
7. Dezember, 17 Uhr, Kirche,  
gemeinsame Feier für Kinder  
mit Begleitung  
**Jugendgruppe Unity.**  
Freitag, 13. Dezember, 18 Uhr,  
Jugendraum, «Peace-Cookie-

EINLADUNG

## Orgeljubiläum: 50 Jahre

Am **1. Dezember** laden wir Sie zu diesem speziellen Tag ein. Lassen Sie sich von den Klängen unserer Orgel verzaubern!  
**Programm:** 9 Uhr: Chilezmorge / 10 Uhr: Festgottesdienst, Orgel: Susi Leuppi / 11.30 Uhr: Orgelkonzert, K. Auf der Maur / 12 Uhr: Mittagessen / 13.30 Uhr: Orgelkonzert, Stefano Bertoni / 14 Uhr: Dessert / 15 Uhr: Orgelkonzert, Muriel Fässler.

Creation & Design»,  
Anmeldung: Edwin Egeter,  
unity@ref-einsiedeln.ch  
**Kinderweihnacht.** Sonntag,  
15. Dezember, 17.15 Uhr,  
Kirche, mit Krippenspiel und  
Adventsfenster

#### FRAUEN

**Adventsabend.** Montag,  
9. Dezember, 19.45 Uhr,  
Kirchgemeindefestsaal  
**Frauezmorge.** Donnerstag,  
12. Dezember, ab 9 Uhr,  
Kirchgemeindefestsaal  
**Kafi Wullechnäuel.**  
Dienstag, 17. Dezember,  
14 Uhr, Grosser Mythen

#### MÄNNER

**Männerstamm.**  
Donnerstag, 5. Dezember,  
19.30 Uhr, Stammtisch  
Restaurant Rosengarten  
(eventuell Laternenweg)

#### ANGEBOTE 60+

**Weihnachtsfeier.**  
Donnerstag, 12. Dezember,  
15 Uhr, Kirchgemeindefestsaal,  
besinnlicher Teil und warmes  
Zvieri. Anmeldung bis  
9. Dezember beim Sekretariat

#### ONLINE-ANGEBOTE

**Chat-Gruppe Einsiedeln reformiert.** Link für den

Whatsapp-Gruppenbeitritt:  
www.tinyurl.com/  
chatgruppe-refeinsiedeln  
**Youtube-Kanal.** Mittwochs,  
Kurzandacht zur Wochen-  
lösung: tinyurl.com/  
tageslosungen-refeinsiedeln

#### FREUD UND LEID

**Taufe**  
Aiden Gabriel Kistler,  
Einsiedeln  
**Abschied**  
Berta Peyer, Einsiedeln  
Max Bernard, Einsiedeln  
Hana Lacher, Rothenthurm

#### KONTAKT

**Pfarramt und Sekretariat:**  
Spitalstrasse 9, Einsiedeln  
**Pfarrer:**  
Urs Jäger-Beux  
055 412 12 22  
pfarrer@ref-einsiedeln.ch  
**Pfarrerin:** Réka Jaeggi,  
079 301 13 35,  
reka.jaeggi@gmail.com  
**Sekretariat:** Bettina  
Breitenstein und  
Susanne Caranci,  
055 422 03 56,  
sekretariat@ref-einsiedeln.ch



BRUNNEN-SCHWYZ



GEDANKEN ZUM MONAT

## «Alle Jahre wieder...»

«Alle Jahre wieder, kommt das Christuskind auf die Erde nieder, wo wir Menschen sind. Kehrt mit seinem Segen ein in jedes Haus. Geht auf allen Wegen mit uns ein und aus.»

Schon bald erklingen sie wieder, die alten und wohl vertrauten Weihnachtslieder. Schon bald wird auch die bekannte Botschaft: «Euch ist heute der Heiland geboren, in der Stadt Davids» wieder ihren Siegeszug über den Erdkreis nehmen; an Heiligabend von 2,3 Milliarden Christen vernommen. Denken wir an Weihnachten, denken wir auch an unsere eigene Kindheit. Wie war Ihr Weihnachtserleben als Kind? Welche Weihnachtserinnerungen tragen Sie in Ihrem Herzen? Und sehen wir Erwachsenen den Adventskranz, den Weihnachtsbaum, die Figuren der Krippe heute noch mit der gleichen Freude wie ein Kind? Jedes Jahr zu Weihnachten wiederholt sich auch die leidliche Geschenkfrage. Hat man aber eigentlich nicht schon alles, was man wirklich braucht? Selbst habe ich in nunmehr 20 Jahren als Pfarrer doch einige Male die vermeintlich geringgeschätzten, schwarzen Socken zu Weihnachten erhalten. Manchmal sogar gleich im 5er Pack. Im ersten Jahr noch darüber irritiert, habe ich dieses Geschenk tatsächlich liebgewonnen. Denn schwarze Socken benutze ich täglich. Dieses Weihnachtsgeschenk schafft es regelmässig in die Schlafzimmertür. Es

gehört zum morgendlichen Frühsport, noch vor dem Kaffee, das gleiche Paar Socken zu finden. Denn schwarze Socken ist nicht gleich schwarze Socke. Beim Suchen habe ich dann oft Namen und Bilder der Person im Kopf, die mir diese Socken in den letzten Jahren zu Weihnachten schenkte. Insbesondere jene schwarzen Socken, die von einem lieben Menschen «gelismet» wurden; dass mir jemand so seine Zeit und Geduld schenkte, vielleicht schon beim «Lismen» an mich dachte!

Weihnachten ist heute mit unserem Streben nach dem «perfekten Fest» immer auch Stress und birgt hohes Konfliktpotential für Familien, Ehepaare. Zu kaum einer anderen Zeit lassen sich so viele Ehepaare scheiden wie vor Weihnachten. Wäre es da nicht schön, dem anderen ein wenig Zeit zu schenken? Mehr Zeit zum Zuhören, mehr Zeit zum Vergeben, mehr Zeit zum Verstehen?

Das Wichtigste bleibt bei allem Weihnachtsstress das Kommen und die Geburt eines Menschen, der seinen Mitmenschen Zeit und Geduld schenkte; der Menschheit mit seinem Leben und in seinem Sterben die grösste Hoffnung gab. «Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden unter den Menschen seines Wohlgefallens.»

Ihnen und Ihren Lieben eine besinnliche Adventszeit und «Fröhliche Weihnachten». ALEXANDER LÜCKE, GEMEINDEPFARRER  
BRUNNEN-SCHWYZ

VERANSTALTUNGSTIPP

## Neues Projekt: «Gemeinsam statt einsam»

Unter der Leitung von Pia Suter und Edith Hausmann gemeinsam einrichten – gemeinsam kochen und essen – gemeinsam aufräumen. Unser erstes Treffen: **Mittwoch, 8. Januar.** Zeit: Wir treffen uns um 10 Uhr und beginnen mit den Aktivitäten. Ort: Kirchgemeindefestsaal Brunnen (Alte Kantonsstrasse 8a). Maximale Teilnehmerzahl: 20 Personen. Unkostenbeitrag: 10 Franken pro Person. Während der Wartezeiten, wenn zum Beispiel der Kartoffelgratin im Ofen ist, können wir Spiele machen, stricken, einen Gesellschaftsspielabend und vieles mehr. Anmeldungen: bis spätestens Freitag, 3. Januar 2025, an Sozialdiakon Markus Zogg, markus.zogg@ref-brunnen-schwyz.ch oder 079 588 18 03.

www.ref-brunnen-schwyz.ch

#### GOTTESDIENSTE

**Sonntag, 1. Dezember**  
10 Uhr, Brunnen, Gottesdienst zum 1. Advent, mit dem Kirchenchor und der Kirchenband. Der Gottesdienst wird mitgestaltet von Susanne Mühlbach und den Konfirmanden. Im Anschluss Budgetgemeindeversammlung im Kirchgemeindefestsaal  
**Sonntag, 8. Dezember**  
10 Uhr, Brunnen, Gottesdienst zum 2. Advent, mit Alexander Lücke  
**Sonntag, 15. Dezember**  
10 Uhr, Schwyz, Familiengottesdienst zum 3. Advent, mit Alexander Lücke. Vor dem Gottesdienst offerieren wir ab 8.30 Uhr einen feinen Zmorge  
**Sonntag, 22. Dezember**  
10 Uhr, Brunnen, Gottesdienst zum 4. Advent, mit Alexander Lücke  
**Dienstag, 24. Dezember, Heiligabend**  
> 16 Uhr, Familiengottesdienst zu Weihnachten, Brunnen, mit Alexander Lücke  
> 20–22.45 Uhr, «Offenes Pfarrhaus» zu Weihnachten, Brunnen (Alte Kantonsstrasse 8). Alle sind ganz herzlich eingeladen! Kontakt: Alexander Lücke  
> 23 Uhr, Gottesdienst zum Heiligabend mit Kirchenchor, Brunnen, mit Alexander Lücke  
**Mittwoch, 25. Dezember, Weihnachten,** 10 Uhr, Schwyz,

Gottesdienst zu Weihnachten, mit Abendmahl, mit Alexander Lücke  
**Sonntag, 29. Dezember**  
10 Uhr, Heideweg 10, Brunnen, Gottesdienst mit Abendmahl, im Alterszentrum Brunnen, mit Alexander Lücke. Nutzen Sie anschliessend die Gelegenheit zum geselligen Beisammensein in der Cafeteria  
**Dienstag, 31. Dezember**  
17 Uhr, Pfarrkirche St. Martin, Schwyz, ökumenischer Silvester-Gottesdienst, mit Alexander Lücke, Kurt Vogt

#### WEITERE ANLÄSSE

**Feierlicher Gottesdienst zum 250-Jahr-Kirchenjubiläum in Schwyz.** Sonntag, 1. Dezember, 10 Uhr, Pfarrkirche Schwyz  
**Ökumenisches Taizé-Abendgebet «Stimme und Stille».** Dienstag, 3. Dezember, 19.30 Uhr, Brunnen  
**Ökumenische Roratefeier.** Mittwoch, 4. Dezember, 6.30 Uhr, Brunnen  
**Weihnachtschor-Konzert.** Freitag, 6. Dezember, 18.30 Uhr, Schwyz  
**Andacht im Alterszentrum Heideweg.** Montag, 9. Dezember, 10.15 Uhr, Heideweg 10, Brunnen. Gemeinschaft miteinander und mit Gott, Kontakt: Markus Zogg  
**60-plus-Weihnachtsessen.** Mittwoch, 11. Dezember, 17 Uhr, Schwyz.

Das 60-plus-Team freut sich auf einen freudvollen Anlass. Anmeldungen mit Vermerk «Weihnachtsessen» bis spätestens Ende November an markus.zogg@ref-brunnen-schwyz.ch oder 079 588 18 03

**Adventsgottesdienst Kapelle im Grund.** Sonntag, 15. Dezember, 17 Uhr, Grundstrasse 79, Schwyz, Kontakt: Alexander Lücke  
**Songtime – Begegnung am Sonntagabend.** Sonntag, 15. Dezember, 19 Uhr, Brunnen. Zusammenkommen, um Gott und einander zu begegnen

#### WIR TRAUERN UM

Rolf Mantel, 1928, aus Brunnen, verstorben am 16. Oktober

#### KONTAKT

**Pfarrer:** Alexander Lücke,  
041 820 18 86, alexander.luecke@ref-brunnen-schwyz.ch  
**Sozialdiakon:** Markus Zogg,  
079 588 18 03, markus.zogg@ref-brunnen-schwyz.ch  
**Sekretariat:** Prisca Föhn,  
Alte Kantonsstrasse 8a,  
6440 Brunnen. Bürozeiten: Montag ganztags, am Donnerstag, 8–11.30 Uhr, 041 820 31 48, sekretariat@ref-brunnen-schwyz.ch  
**Präsident:** Daniel Kälin, Postfach 322, 6440 Brunnen, daniel.kaelin@ref-brunnen-schwyz.ch